

BMW X5 Modellcode E53



Modellinfo:

Die 1. Generation des X5

Ein Automobil, das zwei Worte überflüssig macht:

.. entweder - oder.

Verkaufsstart in Europa:

Mai 2000

Modellpflege:

September 2003

Produktionsende:

Dezember 2006

Beim Modellstart war zunächst nur ein konventionelles Schiebe-Hebedach lieferbar. Im Oktober 2004 hielt dann das Panorama-Dach auch in diesem Modell Einzug.

Nachfolgemodell:

Modellcode E70

Häufiges Schadensbild:

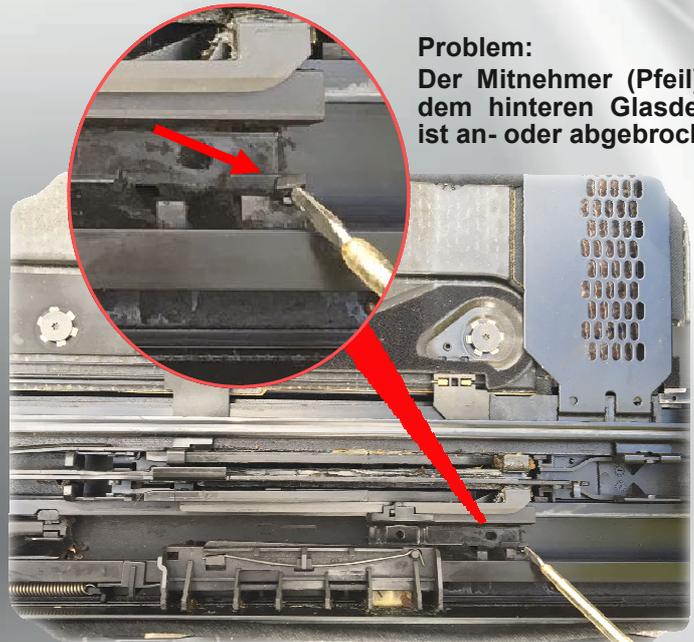
Das Schließen des Daches aus der Kipp- oder Hebestellung ist nicht mehr möglich. Beobachtung: Bei Betätigung des Schalters fährt der vordere Glasdeckel in Richtung schließen, während der hintere Glasdeckel sich entweder gar nicht oder nur einseitig bewegt. Kurz bevor der vordere Glasdeckel die Endstellung (Geschlossen) erreicht, fährt er zurück in die ursprüngliche Lage (Kippstellung).

Des Weiteren kommt es zu Defekten am Schwebehimmel.

Ursache:

Mindestens einer der beiden Mitnehmer für den hinteren Glasdeckel ist an- bzw. abgebrochen (siehe Foto rechts). Dadurch kann das Antriebskabel beim schließen des Daches aus der Kippstellung nicht in den Mitnehmerschlitten des hinteren Glasdeckel einfädeln und fährt darunter durch. Da der hintere Glasdeckel in der Kippstellung verharrt, fährt der vordere Glasdeckel auf den hinteren auf und wird aufgrund der Funktion „Einklemmschutz“ wieder zurück in die Kippstellung fahren.

Das Brechen der Mitnehmer wird durch die Schwergängigkeit der Glasdeckelmechanik begünstigt, die häufig aufgrund mangelnder Wartung des Panoramadach entsteht.



Problem:

Der Mitnehmer (Pfeil) für dem hinteren Glasdeckel ist an- oder abgebrochen.

Lösung:

Da in der Regel auch andere Bauteile der Mechanik bereits Vorschäden wie z. B. Risse oder sogar Ausbrüche von Kunststoffteilen aufweisen, empfehlen wir die komplette Erneuerung der Mechanik für den vorderen und den hinteren Glasdeckel. Gleichzeitig wird auch die Schwebehimmelmechanik gereinigt und neu beölt sowie die Regenabläufe überprüft und ggf. gereinigt.

Gut zu wissen:

Durch die regelmäßige Wartung (gemäß Herstellerangabe alle 2 Jahre), die neben der Reinigung der Führungsschienen auch die Neubefüllung einschließt, wird der vorzeitige Verschleiß der Glasdeckelmechanik minimiert!